

# Lehrer werden?

**Beitrag von „kimo“ vom 23. Mai 2015 21:09**

Hallo an alle.

Vielen Dank für die verschiedenen Meinungen, die interessant sind und mir in der Tat helfen.  
Im Grunde bin ich der selben Meinung wie Meike. Das man das machen soll, was einem Spaß bringt und in dem man gut ist. Dennoch sehe ich es auch wie Apfelkuchen, dass man auch mit Vernunft entscheiden muss.

Da ich bei Englisch immer von einer Notlösung sprach, liegt nicht an meinen Sprachkenntnissen, die sehr gut sind, sondern am Inhalt des Studiums. Mein Interesse und meine Stärke liegt im kulturwissenschaftlichen, historischen und philosophischen Bereich und gar nicht in Linguistik und Literaturwissenschaften. Wenn ich dann in der Studienordnung von Englisch nur Dinge lese wie amerikanische und englische Literaturgeschichte und historische Entwicklung des Englischen usw., schlafe ich leider schon beim Lesen der Studienordnung ein, aber es wäre dennoch die vernünftige Wahl.

Vielen Dank Nettmensch für den Link zu der Prognose in Berlin. Laut dieser scheint das das "gesuchteste" Fach, noch vor Mathe, Deutsch mit 19% und 11% zu sein. Das hätte ich niemals gedacht. Kann das wirklich sein?

Das ist neben Englisch auch noch eine Option für mich.

In den Naturwissenschaften liegt leider meine Schwäche.

Noch mal Danke an alle für eure Hilfe!